

Eisenbahn

zu treffende Maßnahmen

- Überprüfen:
 - Zugverkehr eingestellt?
 - Gleise gesperrt?
 - Oberleitung spannungsfrei und geerdet?

Bis zur Bestätigung der Einstellung des Zugverkehrs und der Sperrung der Gleise durch die Leitstelle diese nicht betreten, Einsatz erfolgt in Bereitstellung! In diesem Fall mindestens 3 Meter Abstand zur Gleismitte einhalten! Ungeerdete Bahnstrecke nur betreten, wenn Sicherheitsabstände zur Oberleitung eingehalten werden.

- Ladungsinhalte von Güterwaggons feststellen
 - Wagenliste im Triebfahrzeug, auf der die Ladung aller Waggons aufgeführt ist
 - Unfallmerkbblätter für transportierte Gefahrgüter ebenfalls in der Lok
 - Umlaufender orangener Streifen bei Kesselwaggons kennzeichnet Druckgase
 - „Tankschild“ an allen Tankwaggons, das u.a. Betriebsdruck und Rauminhalt angibt
 - „Wagenanschrift“ beidseitig angebracht, auf der Informationen zum Ladegut bzw. eine evtl. Gefahrgutkennzeichnung zu finden ist
- Schienenfahrzeuge gegen wegrollen gesichert?

Allgemeine (Vorgehens-)Hinweise

- [rettungsdatenblaetter_bahn](#) mit Hinweisen zu Fahrzeugen, ähnlich denen der Rettungsdatenblätter für Kfz
- [leitfaden_hilfeleistungseinsaetze_bahn](#)

Weblinks

- [Internetseite der Deutschen Bahn zum Notfallmanagement](#)
- [vfdb-Merkblatt: Gefahrenabwehr im Bereich von öffentlichen Eisenbahnen - insbesondere Gefahrguteinsätze](#)

Quellenangabe

- [leitfaden_hilfeleistungseinsaetze_bahn](#)